

Protokoll **der AEEV-Jahreshauptversammlung im Jahr 2024**

Ort: **Stadtwerke Feldkirch, 6800 Feldkirch, Leusbündtweg 49**

Zeit: **8. November 2023 – 14:00 – 17:00 Uhr**

Tagesordnung:

Top 1	Eröffnung / Begrüßung
Top 2	Genehmigung des Protokolls der JHV 2023 <i>siehe www.aeev.at/downloads</i>
Top 3	Tätigkeitsberichte und Rückblick
TOP 4	Verleihung KLIMACENT -Bildungs-Award
Top 4	Bericht des Kassiers
Top 5	Bericht der Rechnungsprüfer
Top 6	Budgetvorschlag 2025
Top 7	Ausblick, Allfälliges, Ausklang

TOP 1: Obfrau Dr. Julia Hagen eröffnet die Jahreshauptversammlung der AEEV, begrüßt die erschienenen Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Auf eine Verlesung des Protokolls der JHV 2023 wird verzichtet, da es auf der Homepage auch als Download zur Verfügung stand. Da es gegen das Protokoll der letztjährigen JHV keine Einwände gibt, wird es einstimmig – ohne Gegenstimme- genehmigt.

TOP 3:

Seitens Hans Punzenberger wird ein Rückblick auf 25 Jahre AEEV gegeben. Von der Vereinsgründung mit der Gründungsversammlung 22.11.1999 im Bildungshaus Batschuns mit dem ersten Vorstand und dem Obmann Walter Pfister.

Ziele 1999 und bis heute:

Regionales Sprachrohr für alle Erneuerbaren

Politisch unabhängig

Firmen unabhängig

Produktneutral (jedoch mit Qualitätskriterien)

Verbesserung vom wirtschaftspolitischen Rahmen

Strategien

Informations- und Bewusstseins Arbeit - Lobbying

Aufbau von Partnerbetrieben und Kooperationen

Beschränkung auf dezentrale Energielösungen

Eigene positive Beispielwirkung

Ausgangslage

Übergang Solarthermie Selbstbau zur industriellen Produktion

Start der Stromliberalisierung

Weiters gibt Hans einen Überblick über die verschiedensten Leuchtturmprojekte und

Schwerpunktthemen der AEEV in 25 Jahren: Pressekonferenz Stadtwerke FK, Bildungsarbeit,



Hausbaumesse, AEEV Newsletter, PR, Ökostrombörse, Projekt Energie für Frieden, EU Projekt EnergiePS, PV Contracting, Solarcontrol, E-Mobility, Windmessungen Pfänder, Klimacent, Klimadialoge, Klimakonferenz, Klimademo, Petition Landtag, Solarpreis 2018, Netzwerke verschiedenster Art.

Patrick Domig als Geschäftsführer des Wirtschaftsbetriebes berichtet über aktuelle Schwerpunkte:

- Begleitung Bürgerkraftwerke
- Unterstützung Energiegemeinschaften für Gemeinden und Betriebe
- Energieberatungen für Photovoltaik & Windkraft
- Fördermanagement (PV)
- Anfragebeantwortung zu Energiefragen

Sonnenstrom-Bürgerkraftwerke

22 PV Kraftwerke, Leistung:	553 KW
Jahresproduktion 2023:	ca. kWh 520.000
Anzahl der Investoren:	409 (2022:410)
Aktuelles Bürgerkapital 2022:	€ 137.218,- (2022: €214.840,-)
Erlöse Kraftwerke 2023 :	€ 91.071,22 ,- (2022: €104.500.-)

Hans Punzenberger berichtet über Entwicklungen im **Geschäftsfeld KLIMACENT**:

Neue Homepage mit Veröffentlichung der jeweiligen Themen-, Gemeinde- oder Regionen-Fonds mit voller Transparenz der Mittelverwendung.

Digitale Anmeldung und Registrierung auf der Klimacent-Homepage nun möglich.

Kooperation mit Energieinstitut zur Umsetzung Mission Zero

Fokus auf Dienstleistungen:

Crowdfunding für Klimaschutzprojekte

KLIMACENT - unabhängiger Betrieb der Plattform

GEMEINDE NAVI - Analyse der Umsetzung der SDG

THE WEEK - Sensibilisierung zum Klima- und Menschenschutz

BÜRGERGELD - ethisches Investment für regionale Projekte

Energiegemeinschaft - Abrechnung und Verwaltung

Infrastruktur-Projekte - Entwicklung und Begleitung

TOP 4:

KLIMA BILDUNG AWARD für Abschlussarbeiten zur Klimaneutralität im Wirkungsraum in Dornbirn am 28.10.2024.

Präsentiert wurden 2 Abschlussarbeiten im Rahmen der JHV.



TOP 5: Kassier Stefan Ertl erläutert den Rechnungsabschluss 2021.

Als Einführung gibt er einen Überblick über den Mitgliederstand, der nunmehr 258 Mitgliedern (2022: 242) darunter 150 Einzelpersonen umfasst.

Auch dankt er dem Land Vorarlberg für das Sponsoring von € 25.000.-, welches eine wichtige Basis für den Bürobetrieb als auch der laufenden Öffentlichkeits- und Bewußtseinsarbeit darstellt.

Jahr 2023

Verein	€ + 27.344,52
Rechnungskreis Klimacent	€ - 9.058,94

Entbehrlicher Wirtschaftsbetrieb	€ + 21.958,33
<u>Jahresergebnis 2023:</u>	<u>€ + 40 243,91</u>

liquide Mittel zum 31.12.2023

Verein	€ + 64.420,61
Rechnungskreis Klimacent	€ + 88.318,57

<u>Entbehrlicher WB</u>	<u>€ + 43.436,35</u>
<u>Kontostand 31.12.2023:</u>	<u>€ +196.175,13</u>

Rückzahlungsverpflichtung Bürgergeld	<u>€ - 137.218,97</u>
--------------------------------------	-----------------------

Details zur privaten Förderplattform KLIMACENT:

Kontostand 31.12.2022			995 443,27
Einzahlungen Klimacent 2023			273 766,16
von 36 Gemeinden		165 587,54	
von 108 Firmen/Organisationen		74 709,74	
von 432 Privaten		33 468,88	
an Gemeinde-Projektfonds		141 432,44	
an Klimacent-Projektfonds		72 818,59	
für Verwaltung/Marketing/Vertrieb		6 602,16	
Auszahlungen Klimacent 2023			-192 488,87
von Gemeinde-Projektfonds		-80 255,95	
von Klimacent-Projektfonds		-61 092,38	
Verwaltung/Marketing/Vertrieb 2022		-51 140,54	
Zins			3 081,65
Kontostand KLIMACENT-Fonds 31.12.2023			1 079 802,21
Zuwachs vom Volumen der Projektfonds 2023		81 277,29	



Erlöse		
Erlöse Klimacent und Projekte		29 300,00
Land Vorarlberg		18 750,00
Förderungen Verein		30 000,00
Zuschüsse Projektfonds Klimacent		14 000,00
Umbuchungen		69 000,00
Overhead Klimacent, Zinserträge		52 816,89
	Summe Erlös	213 866,89
Aufwand		
Personal, inkl. Arbeitgeberanteile		-82 041,34
Fremdleistungen, Projektkosten		-9 400,00
Werbeaufwand		-1 000,56
Beratung, Steuerkanzlei		-2 172,80
Umbuchung		-124 500,00
Verwaltung, Betrieb, KEST und Gebühren		-3 811,13
	Summe Aufwand	-222 925,83
Jahresergebnis Rechnungskreis KLIMACENT 2023		-9 058,94
	Kontostand unenbehrllicher HB 2022	97 377,51
Kontostand Rechnungskreis KLIMACENT 31.12.2023		88 318,57

Entb. Wirtschaftsbetrieb

Erlöse		
Erlöse 20 %		101.145,09
Erlöse Anlagen		91.071,22
Erlöse Provisionen, e-Auto		493,38
Sonstige Erlöse		6.522,00
Zuschüsse, int. Verrechnung Verein		38.261,60
Zinserträge abzg. Skonti		345,09
	Summe Erlöse	237.838,38
Aufwand		
Personal, inkl. Arbeitgeberanteile		107.213,69
Abschreibungen		65.198,25
Sonstige betriebliche Aufwendungen		32.985,63
Zinsaufwand BürgerInnen, Verzugszinsen		7.180,00
Dotierung Köst-Rückstellung, Kest.		3.662,59
	Summe Aufwand	216.240,16
Jahresergebnis 2023		21.958,33
Kontostand 31.12.2023		43.436,35



Mitgliederzahlen AEEV Verein

258 Mitgliedern (2023: 242)

Neue Mitglieder: Biogasanlage Domig Andre, Abwasserverband Vorderland, Marktgemeinde Nenzing, Vögel Transporte GmbH, SST GmbH, BK-Photovoltaik GmbH, Abwasserverband Region Hohenems, Marktgemeinde Lustenau, Hafner Weithas Bauphysik GmbH, WEB Windenergie AG, WEG Unterstein 202 / 203 / 205 c/o Kohler Immobilien, WEG Winkelweg 4 a - c, Schlins c/o Egger Immobilien Stadt Hohenems, Evelyne Spöttl, Martin Bösch

Topfirmen: EQ-Systems, doma vkw, erath & Partner, S.E.T Solartechnik GmbH, der Elektriker Bilgeri Stefan, E-Werke Frastanz

Unserem Hauptsponsor Land Vorarlberg

Förderbeitrag 2023 offen: € 25.000.-

TOP 5: Bericht der Rechnungsprüfer, Antrag auf Entlastung des Kassiers/Vorstandes

Emanuel Gstach als Rechnungsprüfer erläutert den Prüfbericht, der gemeinsam mit Caroline Terzer erstellt wurde. (Langbericht am Protokollende)

Er stellt fest, dass die vorgelegten Unterlagen den tatsächlichen Verhältnissen entspricht. Er stellt daher den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes. Diesem Antrag wird einstimmig – ohne Gegenstimmen - stattgegeben.

TOP 6: Vorschau und Budget 2024

In diesem Zuge werden Cordula Kreidl und Emanuel Gstach als zukünftige Projektverantwortliche beim Klimacent vorgestellt. Hans soll damit zukünftig für Vernetzungsaufgaben, Großkunden sowie für Klimacent Austria mehr Freiraum bekommen. In kurzen Zügen werden die Strategien dafür erläutert.

Hans und Patrick stellen anschließend den Budgetentwurf vor, der auf Basis von einem prognostiziertem Kontostand zum 31.12.2023 von € 217.750.- ausgeht:

Verein

Einnahmen	€ 57.000,00
<u>Ausgaben</u>	<u>€ -95.750,00</u>
Jahresergebnis 2024 Verein	€ -38.750,00

Rechnungskreis Klimacent

Einnahmen	€ 115.000,00
<u>Ausgaben</u>	<u>€ - 175.500,00</u>
Jahresergebnis 2024 Klimacent:	€ - 60.500,00

Entbehrlicher Wirtschaftsbetrieb

Einnahmen	€ 227.430,00
<u>Ausgaben</u>	<u>€ -244.000,00</u>
Jahresergebnis AEEV Wirtschaftsbetrieb	€ -16.570,00

Jahresergebnis 2024 gesamt: € - 115.820.-

voraussichtlicher Kontostand zum 31.12.2024: € +109.930.-



Auf Antrag der Obfrau wird es einstimmig – ohne Gegenstimmen - genehmigt.

TOP 7: Auszeichnung:

Familie Laura, Agathe und Karl Lingenhel werden als erster Landwirtschaftlicher Betrieb als Wegbereiter zur klimaneutralen Kreislaufwirtschaft ausgezeichnet und aus dem Projektfonds „Biolandbau Vorarlberg“ mit € 2.000.- prämiert

TOP 8 Allfälliges

Es erfolgen einige Meldungen bzw. Diskussionsbeiträge. Zum Abschluss dankt Obfrau Julia Hagen nochmals allen für die Teilnahme und für ihr Engagement in den verschiedensten Bereichen und schließt die Vollversammlung.

Anschließend wird vom Biobetrieb noch ein Menü serviert und bei Getränken die allgemeine Energie- und Klimapolitik heiß diskutiert.

Schriftführer Alfons Rädler , 20.10. 2023

Bericht Rechnungsprüfer:

Bericht über die Rechnungsprüfung

Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie Vorarlberg - AEEV
Geschäftsjahr 01.01.-31.12.2023

Datum und Ort der Rechnungsprüfung

14.10.2024, Büro Fa. ee-consult in Frastanz

Anwesend während der Prüfung

- Patrick Domig (Geschäftsführer Verein und Wirtschaftsbetrieb - EHB)
- DI Johann Punzenberger (Geschäftsführer, Rechnungskreis KLIMACENT)
- Emanuel Gstach (Erster Rechnungsprüfer)
- Caroline Terzer (Zweite Rechnungsprüferin)

Informationen zur Form der Buchführung

a) Die Buchhaltung für den Verein erfolgt in Form einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung (EAR) mit Hilfe von Excel-Tabellen durch den Geschäftsführer Johann Punzenberger (letztmalig 2023). Im Verein ist auch das Projekt KLIMACENT als abgegrenzter Rechnungskreis abgebildet. Die Belege und Kontoauszüge sind in einem Ordner chronologisch abgelegt.

b) Die Buchführung des entbehrlichen Hilfsbetriebs (EHB bzw. "Wirtschaftsbetrieb") erfolgt in Form einer Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung durch die beauftragte Steuerberatungskanzlei Erath & Partner. Im EHB werden die Projekte zum Bau und der Erhaltung von Photovoltaik-Anlagen ("Bürgerkraftwerke") sowie steuerpflichtige Beratungstätigkeiten abgebildet. Der EHB unterliegt einer Umsatzsteuer von 20% und der Körperschaftsteuer.



Durchgeführte Prüfungshandlungen

Geprüft wurden die EAR des Vereins sowie die Bilanzen bzw. Gewinn- und Verlustrechnungen des EHB, welche in elektronischer Form inkl. Kontenblätter vorliegen.

Die Rechnungsprüfer haben verschiedene Konto- und Saldenabstimmungen sowie einige Stichprobenprüfungen anhand der in Excel und Papierform verfügbaren Belege (Rechnungen) durchgeführt.

Als Soll-Ist-Vergleich wurde von den Geschäftsführern eine Darstellung des Budgets sowie der erzielten Ergebnisse des EHB erstellt. Die Positionen wurden bei der Rechnungsprüfung mit der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung abgestimmt.

Wesentliche Prüfungsfeststellungen zur EAR des Vereins

- Die Vermögens-Situation des Vereins AEEV konnte den Unterlagen des Kassiers entnommen werden. Die dort dargestellten Zusammenhänge stimmen mit den bei der Rechnungsprüfung vorhandenen und untersuchten Belegen überein.
- Die Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen ergeben sich einerseits durch Bankeinzüge und andererseits durch Bareinzahlungen von Mitgliedern.

Insgesamt beliefen sich die Mitgliedsbeitrags Erlöse im Jahr 2023 auf **EUR 23.505,00 EUR** (Vergleich Vorjahr 2022: 20.675,00 EUR).

Seit 2016 wird ein elektronisches Mitgliederverzeichnis geführt. Dieses bietet sowohl Transparenz über die Mitgliedersituation und -entwicklung, als auch Unterstützung für die Durchführung der Bankeinzüge und Überwachung fälliger Mitgliedsbeiträge bei den Selbstzahlern.

- Aktueller Kontostand des Vereins per 31.12.2023: **64.420,61 EUR** (Vorjahr 31.12.2022: 37.076,09 EUR)



Wesentliche Prüfungsfeststellungen

1. Die bilanzielle als auch die Vermögenssituation des EHB konnte den Unterlagen der Kanzlei Erath entnommen werden. Die dort dargestellten Zusammenhänge stimmen mit den bei der Rechnungsprüfung vorhandenen und untersuchten Belegen überein.
2. Das Bank-Guthaben des Vereins beträgt per 31.12.2023: **64.420,21 EUR**
3. Das für den Rechnungskreis KLIMACENT auf Bankkonten verfügbare Guthaben beträgt zum 31.12.2023: **88.318,57 EUR**
(„Arbeitskonto“ KLIMACENT mit 3 Konten der Raiffeisenbank Alberschwende: Giro, Onlinekonto, Festgeld)
4. Das gesamte auf Bankkonten angelegte Vermögen der KLIMACENT-Förderungen der einzelnen Projektfonds beträgt per 31.12.2023: **1.079.802,21 EUR**
5. Mit 31.12.2023 beträgt das Sachanlagevermögen im EHB (vorrangig Zeitwert der Bürgerkraftwerke): **235.631,36 EUR**.
Die Guthaben bei Geldinstituten: **43.436,35 EUR**
6. **Gesamte liquide Mittels des Vereins AEEV inkl. Hilfsbetrieb und KLIMACENT Arbeitskonto beträgt zum 31.12.2023: 196.175,13 EUR**
7. Die Führung und Aufbewahrung der Belege und sonstigen Buchungsunterlagen erfolgt sauber und nachvollziehbar, die Ordnungsmäßigkeit ist voll gegeben.
8. Laut Rechnungsprüfungsbericht 2023 gab es folgende Empfehlungen

Empfehlungen aus der Rechnungsprüfung 2023

1. Überführung der Eingangs- und Ausgangsrechnungen in eine internetbasierte Business Bürosoftware , um für zukünftig vermehrte Buchungen im Zuge der Ausweitung der KLIMACENT Plattform gerüstet zu sein.
 - Die Empfehlung soll 2025 weitestgehend umgesetzt sein
Es wird eine maschinenautomatisierte Lösung angestrebt, welche die Kundendaten der Webplattform sowie die Kundenverwaltung (TPoint) nutzt und auch die automatisierte Erstellung von Serienrechnungen (zB. Mitgliedsbeiträge) inkl. der für Rechnungen erforderlichen Rechnungsmerkmale unterstützt.
2. Auftrennung in 3 Rechnungskreise mit 4 Konten:
Rechnungskreise: Verein, EHB, KLIMACENT
Konten: Verein, EHB, KLIMACENT Verwaltung, KLIMACENT Projektfonds
 - Die Empfehlung wurde umgesetzt
3. Ausarbeitung eines Datensicherungskonzepts für die Kunden- und Projektverwaltung (TPoint) inkl. Webhosting als auch für die Rechnungsdaten der Bürosoftware.
 - Die Empfehlung soll 2025 weitestgehend umgesetzt sein



Resümee

Aufgrund der erhaltenen Informationen und der durchgeführten Prüfungen kann festgestellt werden, dass die Einnahmen-/Ausgabenrechnung des Vereins sowie die Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung des entbehrlichen Hilfsbetriebs ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzverhältnisse der „Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie Vorarlberg“ im Geschäftsjahr 2023 zeigen.

Somit beantragen die Rechnungsprüfer die Entlastung des Kassiers und des Vorstandes.

Berichtsdatum: 14. Oktober 2024.

Die Rechnungsprüfer:

.....
Emanuel Gstach

.....
Caroline Terzer